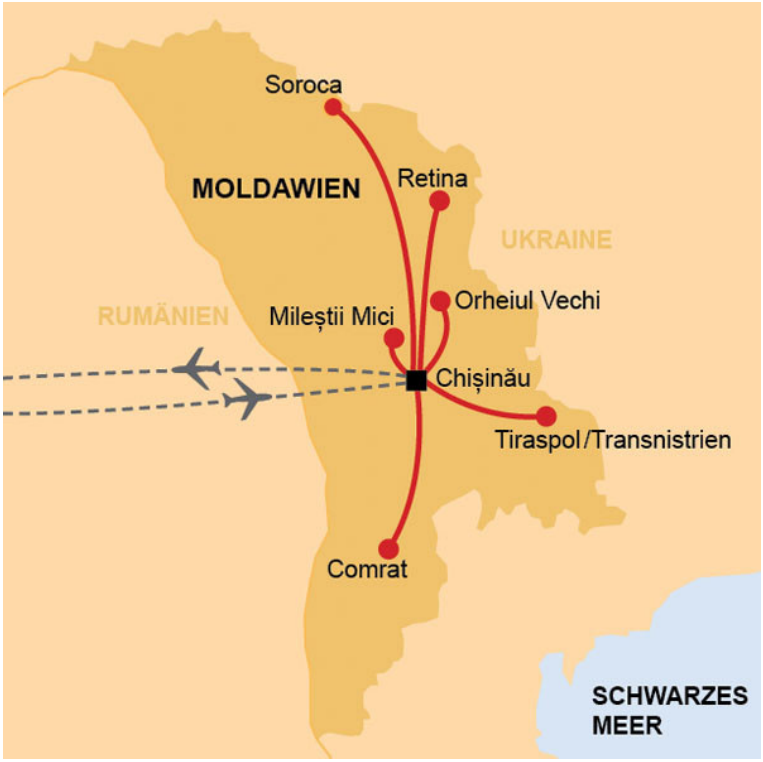
Moldawien
Reise ins unbekannte Europa

8 Tage Kultur- und Erlebnisreise

Höhepunkte

» Entdeckungen in Moldawiens Hauptstadt Chisinau
» Moldawien Reisen mit Wanderung zum Felsenkloster Orheiul Vechi
» Die Burg und das Roma-Viertel von Soroca auf Deiner Moldawien Reise ausgiebig entdecken (mit Übernachtung in Soroca ohne Zimmerräumen in Chisinau)
» Weit im Süden die autonome Provinz Gagausien mit einer ganz eigenen Sprache und Kultur
» Ein Tag in der Republik Transnistrien, einem eigenen Land, das von niemandem anerkannt wird, und dennoch existiert….
» Fahrt(!) durch den weltweit größten unterirdischen Weinkeller Milesti Mici

Dein Reiseverlauf



Termine & Preise

Datum von	Datum bis	Preis
24.05.2025	31.05.2025	1.350 €
27.09.2025	04.10.2025	1.350 €
04.10.2025	11.10.2025	1.350 €
11.10.2025	18.10.2025	1.350 €

Enthaltene Leistungen

» Reiseprogramm wie beschrieben im Kleinbus ab/an Chisinau
» Flughafentransfers
» 7 Übernachtungen im Mittelklassehotel im Doppelzimmer in Chisinau
» Zusätzliches Doppelzimmer im Mittelklassehotel in Soroca
» 7 x Frühstück, 2x Mittagessen
» Alle Eintritte inkl. Weinprobe
» Qualifizierte Travel To Life-Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

» Einzelzimmerzuschlag: 210 €
» Flug (Economy) nach Chisinau und zurück. Gerne sind wir Dir bei der Buchung behilflich.
» fakultative Ausflüge
» Trinkgelder
» nicht genannte Mahlzeiten und Getränke

Gruppengröße: 6 - 12 Personen

Reisebeschreibung

Transnistrien? Hier geht es in das Land, das es nicht gibt!

Moldawien-Reisen: Ein kleines Land entdecken, wunderschön und vielseitig

Fast nie verirren sich Touristen nach Moldawien! Dabei wartet das Land, eines der ärmsten Europas und mit allerlei Problemen beladen, auf liebenswürdige Weise immer wieder mit Überraschungen an ganz unerwarteter Stelle auf und zieht seine wenigen Besucher in seinen Bann. Auf dieser äußerst abwechslungsreichen Moldawien-Reise mit kleinen Wanderungen, Stadtbesichtigungen, Burgen, Klöstern, Museen und Weinkellereien lernst Du verschiedenste Facetten Moldawiens kennen. Eine wunderschöne Mischung aus Natur, Kultur sowie Land und Leute.
Während der gesamten Moldawien-Reise wohnst Du in einem Hotel der zentral gelegenen Hauptstadt Chisinau und genießt ein Reiseerlebnis ohne Kofferpacken. Ein Kleinbus steht Dir und Deinen Reisegefährten während Deiner Rundreise durch Moldawien die gesamte Zeit zur Verfügung und Du unternimmst täglich Ausflüge in alle Ecken und Enden des Landes. So lernst Du Moldawien bzw. das historische Bessarabien in all seiner Vielseitigkeit kennen. Zusätzlich haben wir in Soroca ein Hotel reserviert, um die Fahrt in den Norden zu entzerren. Du nimmst hierfür nur kleines Gepäck mit, denn Dein Zimmer in Chisinau bleibt Dir natürlich in dieser Nacht erhalten.

Die Natur auf kleinen Wanderungen entdecken

Auf kleinen Wanderungen in der herrlichen Natur entdeckst Du jahrhundertealte Kirchen und Klöster, die oft in steile Felshänge gebaut sind, während Du an anderen Tagen durch Städte schlenderst, Burgen besichtigst oder in die riesigen, unterirdischen Reiche des Gottes Bacchus einfährst.

Schließlich stattest Du – wenn die Grenzen offen sind – der "abtrünnigen", russlandfreundlichen Republik Transnistrien einen Besuch ab. Ein völlig eigenes, skurriles Staatsgebilde voller Überraschungen, das von niemandem, nicht einmal von Russland selbst, anerkannt wird. Und doch seit 24 Jahren existiert. Und Du dachtest so etwas gibt es nur im Film…..
Immer wieder wirst Du ungläubig den Kopf darüber schütteln, dass Moldawien vom Tourismus bisher noch so übersehen wird. Selbst bei den absoluten Höhepunkten des Landes ist so gut wie nie eine andere Sprache als Rumänisch oder Russisch zu hören.
Seine kulturelle Identität erhält dieser Landstrich aus einer Überlagerung verschiedenster ethnischer, kultureller und geschichtlicher Einflüsse, in erster Linie des Rumänischen und Russischen. Doch auch türkische und orientalische Einflüsse sind in Architektur, Küche und Lebensart nicht zu verleugnen und des Weiteren jüdische, ukrainische, deutsche, armenische sowie die Einflüsse der hier ansässigen Roma. Und doch ist Moldawien viel mehr als die Summe aus all diesen.

Trotz des dicht gestrickten Besichtigungsprogramms unserer Moldawien-Reisen bleibt erfahrungsgemäß auch genug Raum für all die kleinen Erlebnisse am Wegesrand, die oft ganz besonders eine Reise ausmachen: Spaziergänge durch urige Bauerndörfer, wo die Zeit stehen geblieben scheint, durch endlose Plattenbausiedlungen der Hauptstadt oder das Schlendern über riesige, quirlige Märkte, sowie die Busfahrten durch die weite, stille Landschaft, Picknick am Flussufer des Nistru, hausgemachte, traditionelle Mahlzeiten in den kleinen Dörfern und spontane, herzliche Begegnungen und Gespräche mit den Menschen hier. Wenn nötig übersetzt der Reiseleiter gern. Die bei Travel To Life gewöhnlich sehr kleinen Gruppen erlauben oft einiges an Spontaneität und Extras.
Die kleinen Wanderungen runden das Reiseerlebnis ab. Auch sind bestimmte Punkte wie etwa die Höhlen des Felsenklosters Tipova nur zu Fuß erreichbar. Mit kleineren Abstrichen eignet sich dieses Programm aber auch sehr gut für Teilnehmer, die nicht ganz so gut zu Fuß sind, auch diesen ist ein beeindruckendes Reiseerlebnis möglich. Fast alle Sehenswürdigkeiten werden direkt mit dem Bus angefahren.
Was die Mahlzeiten betrifft, so ist im Reisepreis das tägliche Frühstücksbuffet im Hotel sowie 2 mal ein traditionelles, moldawisches Mittagessen auf dem Dorf inkludiert. Unterwegs gibt es entweder die Möglichkeit zu einem Restaurant- oder Cafe-Besuch oder bei Interesse zu einem Picknick. Abends in Chisinau gibt es eine große Vielfalt interessanter Gastronomie für jeden Geschmack und Geldbeutel. Wer mag kann sich abends immer der Reiseleitung anschließen. Ebenso besteht am Abend die Möglichkeit zu individuellen Erkundungen der Stadt. Dein Hotel ist dafür perfekt gelegen, es gibt in der unmittelbaren Umgebung einige sehr gute Restaurants. Der zentrale Platz der Stadt ist zu Fuß in ca. 20 Minuten zu erreichen. Auch Taxifahrten sind sehr preiswert.

Tagesablauf

1. Tag: Anreise nach Chisinau. (Flug über uns buchbar auf Anfrage)
Ankunft gegen Mittag in Chisinau. Deine Reiseleitung erwartet Dich am Flughafen. Transfer in die Stadt zum Hotel. Am frühen Abend ein erster Stadtrundgang durch Moldawiens Hauptstadt. Entlang des Boulevards zum Zentralplatz mit Kathedrale und Triumphbogen.

Chisinau beeindruckt mit seiner unvergleichlichen Mischung aus sowjetischen Betonblocks, märchenhaften orthodoxen Kirchen, einiger ganz alter, fast dörflich anmutender Bausubstanz, Repräsentationsbauten des russischen Zarenreichs aus dem 19. Jahrhundert sowie hier und da top-modernen Banken und Einkaufszentren aus Glas und Stahl. Ein erstes gemeinsames Abendessen wird vorgeschlagen.

2. Tag: Orheiul Vechi.
Heute fährst Du gemeinsam mit Deinen Reisegefährten hinaus aufs Land nach Orheiul Vechi, in eine ganz andere Welt, und ja, auch in eine andere Zeit. Jene für Moldawien so typische Gegend, stellt durch ihr Zusammentreffen von spektakulärer Landschaft und jahrtausendealter Kulturgeschichte auf engem Raum etwas ganz Besonderes dar. Eine 2-3 stündige Wanderung führt Dich zunächst durch ein typisches Dorf, dann bergauf , vorbei an einem pittoresken, alten Felsenkloster und weiter dem Bergrücken folgend mit fantastischen Aussichten auf den unten sich schlängelnden Fluss Raut. In einem anderen Dorf erwartet Dein Bus Dich wieder.
Optional: Es ist auch problemlos möglich nur das Dorf und das Felsenkloster zu besichtigen und anschließend mit dem Bus zum Zielort zu fahren. Laufzeit dann ca. 20 Minuten.
(F)

3. Tag: Comrat – Gagausien
Heute geht's weit in den Süden Moldawiens. Hier leben in einer autonomen Provinz die Gagausen, ein christliches Turkvolk mit eigener Sprache und interessanten Traditionen. Nach einem Zwischenstopp in der Provinzhauptstadt Comrat wo Du die Kathedrale besichtigst und kurz über den Markt schlendern kannst, geht es weiter in ein typisches Dorf dieser Gegend. Hier siehst Du das liebevoll eingerichtete und gepflegte ethnographische Museum der Volksgruppe. Zu Mittag wirst Du in diesem Dorf mit einem reichlichen gagausischen Mahl bewirtet. Nach einem fakultativen Spaziergang geht es dann zurück.
(F/M)

4. Tag: Retina – Klöster - Soroca
Auf in den Norden, es locken die Klöster Tipova, als Felsenkloster mitten in die Steilwand gehauen, und Saharna mit seinen kunstvollen Fresken. Bei Retina schaust Du erstmals über die Brücke hinüber nach Transnistrien. Dann geht die Fahrt weiter nach Norden nach Soroca, wo Du ein zusätzliches, einfaches aber nettes Hotel für eine Nacht beziehst. Dein Zimmer in Chisinau bleibt während dieser Nacht für Dich erhalten, Du brauchst also für diese Nacht nur ein kleines Gepäck. (1 Übern. im Hotel in Soroca).
(F)

5. Tag: Soroca
Heute steht die Stadt Soroca auf dem Programm. Hier bestaunst Du die alte Zitadelle und schlenderst durch das Roma-Viertel, wo die abstrusesten Villen einiger berühmt-berüchtigter Barone stehen. Entdecke das „Washingtoner Kapitol“, welches nach der Vorlage einer einzigen Dollarnote gebaut wurde? Am Nachmittag fährst Du gemeinsam mit den anderen wieder zurück nach Chisinau und schaust, was Du unterwegs noch so alles entdeckst.
(F/M)

6. Tag: Tiraspol – Transnistrien
Dein heutiger Ausflug gilt einem Land, welches es offiziell gar nicht gibt: Transnistrien. Dort, wo die wichtigste Firma des Landes Sheriff heißt, mit Plastikmünzen bezahlt wird und einem Geldschein, den eine Schnapsbrennerei ziert. Nach knapp 2 Stunden Busfahrt bist Du an der Grenze: Passkontrolle, Registrierung, weiter geht's. Kurze Zeit später erreichst Du die Hauptstadt Tiraspol. Unübersehbar grüßt Lenin über den riesigen Zentralplatz. Du besuchst das nationale, historische Museum und bekommst bei einer Führung einen Eindruck aus erster Hand auf die transnistrische Sicht der Geschichte des Landes. Dann erkundest Du in Begleitung der Reiseleitung die Stadt: der Bauernmarkt, die Kathedrale, einige Verwaltungsgebäude, das Theater, Parks, Seitenstraßen, Mittagessen….Wenn Du möchtest kannst Du aber auch gern auf eigene Faust für ein paar Stunden Tiraspol erkunden. Wenn am Nachmittag die Zeit noch reicht fährst Du mit Deinen Reisegefährten noch in ein typisches Dorf der Gegend zu einem kleinen Spaziergang.

(F)

7. Tag: Milestii Mici
Heute geht's auf zum „Nationalheiligtum“ Moldawiens, der unterirdischen Weinkellerei Milesti Mici. Viele Millionen Liter lagern hier unten in einem ehemaligen Kalkbergwerk. Auf asphaltierten Straßen durch dieses Labyrinth zu fahren und schier endlos Fässer und Flaschen vorbeiziehen zu sehen, das versetzt selbst jene in Staunen die schon vieles auf der Welt gesehen haben. Durch die besondere goldene Kollektion, die einige der besten Weine Moldawiens beherbergt, läufst Du sogar zu Fuß um anschließend einige der Weine zu verkosten.

Der Nachmittag steht letzten individuellen Entdeckungen und Besorgungen in Chisinau zur Verfügung. Möglich ist ein Spaziergang um einen See oder im botanischen Garten gemeinsam mit der Reiseleitung. Es heißt leider schon langsam Abschied nehmen von diesem tief beeindruckenden Land.
(F)

8. Tag: Chisinau – Abreise
Du verlässt voller Eindrücke dieses sympathische Moldawien. Je nachdem, welchen Flug Du gebucht hast, hast Du eventuell morgens noch etwas Zeit. Wenn Du zu den Frühaufstehern gehörst, dann kannst Du morgens nochmal auf den zentralen Bauernmarkt gehen und kannst vielleicht Wein, etwas frischen Schafskäse oder ein paar Walnüsse mitnehmen. Transfer zum Flughafen und Abschiednehmen von Deiner kleinen Reisegruppe. Rückreise.
(F)

Anforderungen

Leichte Spaziergänge ohne technischen Schwierigkeiten auf gut ausgebauten Wegen
Hinweis: Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen behalten wir uns vor, die Reise bis 28 Tage vor Reisebeginn abzusagen.